

Auswirkungen ungleicher  
Ressourcenverteilung auf  
gesamtwirtschaftliches Wachstum

# Übersicht

- Untersuchungen von Ungleichheit
  - Klasen (1999)
  - Dollar & Gatti (1999)
  - Seguino (2000)
- Regressionsanalyse
  - Idee
  - Ergebnisse

# Klasen (1999)

- „Does Gender Inequality Reduce Growth and Development?“
- Betrachtet 1960-1992
- Ergebnisse
  - Ausbildung wichtiger Faktor
    - Ungleichheit hemmt Wachstum, beeinflusst Humankapital negativ
    - beeinflusst Fruchtbarkeit und Kindersterblichkeit
  - Ungleichheit in Beschäftigung wahrscheinlich auch einflußreich

# Dollar & Gatti (1999)

- „Gender Inequality, Income, and Growth: Are Good Times Good for Women?“
- Ansatz
  - verschiedene Erklärungsmodelle für Ungleichheit
  - ist Marktversagen ursächlich für Ungleichheit in Entwicklungs- und Schwellenländern?
- Ergebnis
  - höheres BIP/Kopf korreliert mit weniger Ungleichheit
  - somit: „Good times are good for women“
  - Zusammenhang Ausbildung-BIP konvex
  - wahrscheinlich kein Marktversagen

# Seguino (2000)

- „Gender Inequality and Economic Growth: A Cross-Country Analysis“
- Ansatz
  - semi-industrialisierte, exportorientierte Länder betrachten
  - Zeitraum 1975-95
  - wirtschaftlicher Erfolg (auch) durch Diskriminierung?
- Ergebnisse
  - positiver Einfluß von Lohnunterschieden auf Wachstum
  - teilweise auch Investitionen von Diskriminierung positiv beeinflußt

# Fazit

- Zusammengefaßt
  - „Good times are good for women“
  - Ausbildung besonders wichtig
  - exportorientierte, semi-industrialisierte Länder könnten von Diskriminierung profitieren

# Idee für Regressionsanalyse

- Untersuchung von Industriestaaten
- korreliert BIP/Kopf mit weniger Ungleichheit?
- Wachstum erklären mit Ungleichheit in
  - Lebenserwartung
  - Anteil an Erwerbsbevölkerung
  - Ausbildung (secondary schooling)
- erwartete Ergebnisse
  - Lebenserwartung relativ unbedeutender Faktor
  - Ungleichheit in Ausbildung und Berufsleben haben negativen Einfluß
  - insbesondere Ausbildung wichtiger Faktor

# Ergebnisse

- Erklärung von BIP/Kopf
  - Höhe korreliert mit weniger Ungleichheit in Arbeitsmarkt und Ausbildung
  - Lebenserwartungsunterschiede haben keinen Einfluß
- Erklärung von Wachstum des BIP/Kopf
  - läßt sich mit Ungleichheit nicht erklären



# Vielen Dank

- ...Fragen?